

# Systematisches Wissensmanagement im Kontext eines Technologie KMU

Studiengang: EMBA General Management

## Entwicklung eines Massnahmenkatalogs inkl. Roadmap um hinsichtlich Wissensmanagement, bestehende Stärken zu festigen und gleichzeitig gezielte Optimierungen voranzutreiben.

### Zielsetzung

In der heutigen Wissensgesellschaft zeigt sich das ein gezielter Umgang mit Wissen in einer Organisation massgebend zur Verbesserung der Innovationsfähigkeit und der Stärkung der Wettbewerbsposition beitragen kann. Auch die nachhaltige Verschiebung hin zu hybriden Arbeitsmodellen, also der Kombination aus Remote Work, Home-Office und Büro, verstärkt den Bedarf nach einem systematischen Umgang mit Wissen. Im Rahmen dieser Masterarbeit wird untersucht, wie die betriebliche Praxis zum täglichen Umgang mit Wissen funktioniert und wie die identifizierten Stärken im Umgang mit Wissen gefestigt und gleichzeitig gezielte Optimierungen vorangetrieben werden können.

### Forschungsmethode

Zur Aufarbeitung des aktuellen wissenschaftlichen Forschungsstands zu Wissensmanagement wurde eine strukturierte Literaturrecherche durchgeführt. Um die betriebliche Praxis zum täglichen Umgang mit Wissen zu untersuchen, wurde ein in Anlehnung an die Wissensbausteine nach Probst et al. (2012) strukturierter Online-Fragebogen zu Wissensmanagement entwickelt. Dieses Modell wird in der Literatur oftmals als Bezugsrahmen zur systematischen Optimierung der Wissensmanagement-Prozesse herangezogen.

### Resultate

Die Onlineumfrage wurde mit einer bemerkenswerten Rücklaufquote von 86 % abgeschlossen. Die Befragten gaben an, durchschnittlich pro Tag rund 100 Minuten (rund 20 % eines achtstündigen Arbeitstages) damit zu verbringen, Antworten auf ihre Fragen zu erhalten oder die gesuchten Informationen finden zu können. Die Zentralisierung der verfügbaren dezentralen Wissensinhalte in einer zentralen Wissensdatenbank, wird in den ausgewerteten qualitativen Daten explizit gefordert. Die Auswertung der quantitativen Daten zeigt, dass Informationen und neues Wissen von 33.3 % der Befragten bei Bedarf

mehrmals täglich und von 56.7 % der Befragten täglich aus dem eigenen Team beschafft werden. Weitere 10 % der Befragten tun dies wöchentlich.

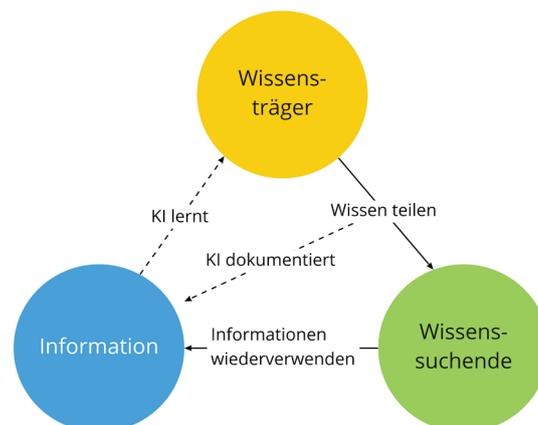
### Massnahmenkatalog inkl. Roadmap zur Umsetzung

Um die identifizierten Stärken zu festigen und gleichzeitig gezielte Optimierungen voranzutreiben, werden die folgenden Massnahmen zur betrieblichen Umsetzung vorgeschlagen:

- Implementierung eines modernen Wissensmanagement-Systems zur zentralen Dokumentation und Sicherung der relevanten Wissensinhalte. Durch die Integration dieses Systems in die Kollaborationsplattform Microsoft Teams, werden die relevanten Wissensinhalte dem User im Kontext des gewohnten Arbeitsablaufs einfach und intuitiv zur Verfügung gestellt. Die integrierte Künstliche Intelligenz (KI) ermöglicht die automatische Dokumentation von Wissensinhalten und die Identifikation der Wissensträger.
- Einführung eines Konzepts zur Förderung des strukturierten und regelmässigen internen Wissensaustauschs. Wissenssuchende und Wissensträger werden zusammengeführt.



Fabian Zimmermann



Modernes Wissensmanagement in Anlehnung an Vontobel (2022)